

551512-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Podstacje transformatorowe – Planung (ab LPH 4 HOAI) und Bau eines Umspannwerks (110 kV FLSA und 10 kV MS Schaltanlage) in 46395 Bocholt

OJ S 152/2026 10/08/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Roboty budowlane

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: stadtwerker GmbH (stadtwerker)

E-mail: info@stadtwerker.de

Status prawny nabywcy: Przedsiębiorstwo publiczne kontrolowane przez instytucję regionalną
Sektor działalności podmiotu zamawiającego: Działalność dotycząca sektora energii elektrycznej

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Planung (ab LPH 4 HOAI) und Bau eines Umspannwerks (110 kV FLSA und 10 kV MS Schaltanlage) in 46395 Bocholt

Opis: Der Auftraggeber beabsichtigt, ein Umspannwerk zu errichten. Das Bauwerk soll die folgenden Einrichtungen und Räumlichkeiten umfassen: - eine 110 kV FLSA inkl.

Betriebsgebäude mit einer 10 kV MS Schaltanlage (ca. 31 Felder), - einen Raum zur Aufnahme der Leittechnik (Warte für Schutz-, Steuerschränke, Zählung), - Ladegeräte, EB-Verteilungen (AC & DC), etc.), einen eigenen Raum für die Batterieanlage, - zwei Räume für E-Spulen, - einen Raum für die Telekommunikation (von außen zugänglich) und entsprechende Sanitäreinrichtungen sowie - drei Geräteraume, - Zaunanlage, - Fundamente für die Transformatoren sowie für die 110 kV FLSA. Die neue Umspannanlage soll über eine Doppelstich-Anbindung mit H-Schaltung an das 110 kV-Netz angeschlossen werden. Für das Umspannwerk ist eine komplette Erdungsanlage / Blitzschutz zu errichten. Darüber hinaus gehört unter anderem die Messung nach Errichtung mit zum Umfang des Auftragnehmers. Der Auftragnehmer muss die Planung für sämtliche Anlagenteile abschließen (Entwurfsplanung (LPH 3 HOAI) liegt vor). Anschließend muss er die Anlagenteile montieren sowie in Abstimmung mit dem Auftraggeber auf bestimmungsgemäße Funktion prüfen und in Betrieb nehmen. Die Großtransformatoren für das Umspannwerk hat der Auftraggeber bereits bestellt. Diese werden zum Ende des Jahres 2027 geliefert. Die Tiefbauleistungen für die Kabeltrasse, an die der Auftragnehmer das Umspannwerk anschließen soll, hat der Auftraggeber in einem separaten Vergabeverfahren ausgeschrieben. Diese Leistungen sind jeweils nicht Gegenstand der Ausschreibung. Die Anlage muss bis zum geplanten Liefertermin der Großtransformatoren fertiggestellt sein, sodass die Gesamtanlage bis zum Ende des Jahres 2027 betriebsfertig ist.

Identyfikator procedury: 615911f9-cde1-4686-9a37-2b82393c2829

Wewnętrzny identyfikator: Umspannanlage

Rodzaj procedury: Negocjacyjna z uprzednią publikacją zaproszenia do ubiegania się o zamówienie / konkurencyjna z negocjacjami

Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Roboty budowlane

Główna klasyfikacja (cpv): 45232221 Podstacje transformatorowe

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 45232000 Roboty pomocnicze w zakresie rurociągów i kabli

2.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Bocholt

Podpodział krajowy (NUTS): Borken (DEA34)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YVCMQC3#
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Materielle Prüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die besten - jedoch mindestens 3 - Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Der Auftraggeber bewertet die technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Fachkunde) der Bewerber. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Arbeiten) genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und besser mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Arbeiten) genannten Merkmalen/Besonderheiten. Von Vorteil ist dabei, wenn eine Referenz möglichst viele der genannten Merkmale/Besonderheiten umfasst. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Udział w organizacji przestępczej: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Przestępstwa terrorystyczne lub przestępstwa związane z działalnością terrorystyczną:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Pranie pieniędzy lub finansowanie terroryzmu: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Nadużycia: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korupcja: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Praca dzieci i inne formy handlu ludźmi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Naruszenie obowiązku płatności podatków: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Naruszenie obowiązku opłacenia składek na ubezpieczenie społeczne: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa ochrony środowiska: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa socjalnego: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa pracy: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Niewypłacalność: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Aktywami zarządza likwidator: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Działalność gospodarcza jest zawieszona: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Inna sytuacja podobna do upadłości wynikająca z prawa krajowego: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Poważne wykroczenie zawodowe: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Porozumienia z innymi wykonawcami mające na celu zakłócenie konkurencji: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konflikt interesów spowodowany udziałem w postępowaniu o udzielenie zamówienia: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Bezpośrednie lub pośrednie zaangażowanie w przygotowanie przedmiotowego postępowania o udzielenie zamówienia: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Rozwiązanie umowy przed czasem, odszkodowania lub inne porównywalne sankcje: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Wprowadzenie w błąd, zatajenie informacji, niemożność przedstawienia wymaganych dokumentów lub uzyskanie poufnych informacji na temat przedmiotowego postępowania: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0001

Tytuł: Planung (ab LPH 4 HOAI) und Bau eines Umspannwerks (110 kV FLSA und 10 kV MS Schaltanlage) in 46395 Bocholt

Opis: Der Auftraggeber ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen, das in Bocholt die Strom-, Gas-, Wasser- und Glasfasernetze betreibt. Ferner ist der Auftraggeber für die Nahwärmeversorgung im Stadtgebiet zuständig. Der Auftraggeber sieht sich im städtischen Kontext neuen Herausforderungen ausgesetzt. Aufgrund der umfangreichen Erweiterung der elektrischen Anlagen plant der Auftraggeber ein neues Umspannwerk mit Großtransformatoren errichten zu lassen, das an eine 110-kV-Kabeltrasse quer durch das Bocholter Stadtgebiet angeschlossen ist. Der Auftragnehmer soll das Umspannwerk auf einem Grundstück errichten, das im Eigentum des Auftraggebers steht. Das Umspannwerk soll die folgenden Einrichtungen und Räumlichkeiten umfassen: - eine 110 kV FLSA inkl. Betriebsgebäude mit einer 10 kV MS Schaltanlage (ca. 31 Felder), - einen Raum zur Aufnahme der Leittechnik (Warte für Schutz-, Steuerschränke, Zählung), - Ladegeräte, EB-Verteilungen (AC & DC), etc., einen eigenen Raum für die Batterieanlage, - zwei Räume für E-Spulen, - einen Raum für die Telekommunikation (von außen zugänglich) und entsprechende Sanitäreinrichtungen sowie - drei Geräteräume, - Zaunanlage, - Fundamente für die Transformatoren sowie für die 110 kV FLSA. Die neue Umspannanlage soll über eine Doppelstich-Anbindung mit H-Schaltung an das 110 kV-Netz angeschlossen werden. Für das Umspannwerk ist eine komplette Erdungsanlage / Blitzschutz zu errichten. Darüber hinaus gehört unter anderem die Messung nach Errichtung mit zum Umfang des Auftragnehmers. Der Auftragnehmer muss die Planung für sämtliche Anlagenteile abschließen (Entwurfsplanung

(LPH 3 HOAI) liegt vor). Anschließend muss er die Anlagenteile montieren sowie in Abstimmung mit dem Auftraggeber auf bestimmungsgemäße Funktion prüfen und in Betrieb nehmen. Die Großtransformatoren für das Umspannwerk hat der Auftraggeber bereits bestellt. Diese werden zum Ende des Jahres 2027 geliefert. Die Tiefbauleistungen für die Kabeltrasse, an die der Auftragnehmer das Umspannwerk anschließen soll, hat der Auftraggeber in einem separaten Vergabeverfahren ausgeschrieben. Diese Leistungen sind jeweils nicht Gegenstand der Ausschreibung. Die Anlage muss bis zum geplanten Liefertermin der Großtransformatoren fertiggestellt sein, sodass die Gesamtanlage bis zum Ende des Jahres 2027 betriebsfertig ist. Wewnętrzny identyfikator: Umspannanlage

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Roboty budowlane

Główna klasyfikacja (cpv): 45232221 Podstacje transformatorowe

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 45232000 Roboty pomocnicze w zakresie rurociągów i kabli

5.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Bocholt

Podpodział krajowy (NUTS): Borken (DEA34)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Inny okres: Nieznany

5.1.4. Wznowienie

Maksymalna liczba wznowień: 0

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak

Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw

(MŚP): nie

Informacje dodatkowe: 1. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11. genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden. 2. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportals zur Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers / des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal statt. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf dem in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportal anonymisiert zur Verfügung stellen. 3. Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer / mehrerer Bewerbergemeinschaften (BG) sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als

Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen von zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z. B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolversprechendes Angebot abzugeben. 4. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. 5. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden. 6. Verfahrensablauf: Anhand der im Teilnahmewettbewerb eingereichten Unterlagen und den dort festgelegten Auswahlkriterien wählt der Auftraggeber die aus seiner Sicht geeigneten Bewerber aus und fordert diese zur Abgabe eines verbindlichen Angebotes auf. Gegenstand der Angebotsaufforderung ist neben der Leistungsbeschreibung der ausformulierte, mit dem obsiegenden Bieter zu schließende Vertrag. Die Bieter haben die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen durch die Angabe von Optimierungsvorschlägen mitzugestalten. Der Auftraggeber teilt den Bietern einen Verhandlungstermin mit, um ggf. Unklarheiten in den Vergabeunterlagen zu besprechen und eingegangene Optimierungsvorschläge zu verhandeln. Der Verhandlungstermin wird voraussichtlich während der Angebotsfrist stattfinden. Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche übersendet der Auftraggeber den Bietern die ggf. angepassten Vergabeunterlagen, die dem verbindlichen Angebot zugrunde zu legen sind. Nach Angebotsabgabe werden Angebotspräsentationen stattfinden. Der Auftraggeber prüft und bewertet die verbindlichen Angebote nach Maßgabe der mitgeteilten Zuschlagskriterien. 7. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der Erstangebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben. 8. Der Auftraggeber wird in dieser Bekanntmachung die wesentlichen Eckpunkte und Besonderheiten der zu erbringenden Leistung skizzieren sowie auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website die bisherigen Planungen und sonstigen Informationen zu dem Projekt zur Verfügung stellen. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist, die konkreten Anforderungen an die Leistung mit den Bietern gemeinsam im Rahmen eines dynamischen Prozesses zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb zahlreiche Unterlagen noch nicht fest. 9. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt, sowie die erforderlichen Referenzen und/oder Nachweise einzureichen.

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Wpis do rejestru handlowego

Opis kryterium selekcji: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von jedem Mitglied): a) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, - dass keine Ausschlussgründe im Sinne des §§ 123,124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmassnahmen im Sinne des § 125 GWB durchgeführt worden sind; - dass der Bewerber in das einschlägige Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (Standeskammern et cetera) des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Berufshaftpflichtversicherung, seine Krankenkasse(n) und seine Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. b) Eigenerklärung Russland-Sanktionen nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren. c) Bewerbergemeinschaften sollen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen das Kartellrecht vorliegt, und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden.

Kryterium: Proporcja podwykonawstwa

Opis kryterium selekcji: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, in der der Bewerber erklärt, ob und wie (Nachunternehmer /Zusammenschluss als BG) er im Auftragsfall mit anderen Unternehmen kooperieren will und welches Unternehmen welche Leistungs- und/oder Teilleistungsbereiche im Auftragsfall erbringen wird. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Kryterium: Ogólny roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung über die Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre vorlegen. Daraus sollte sich ergeben, dass der Bewerber in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) jeweils einen Jahresumsatz von mindestens 5 Mio. EUR erwirtschaftet hat. BG werden hier als Ganzes betrachtet. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Kryterium: Ubezpieczenie od odpowiedzialności cywilnej z tytułu ryzyka zawodowego

Opis kryterium selekcji: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, aus der hervorgeht, dass der Bewerber eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR pro Schadensfall für Sach-, Personen- und Vermögensschäden, 3-fach maximiert, unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bieter auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt. Bewerber sollten die auf

der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Kryterium: Referencje dotyczące określonych prac

Opis kryterium selekcji: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) die vom Bewerber in den letzten fünf Jahren erbrachten Leistungen (Referenzprojekte) möglichst unter Angabe des genauen Auftrags, der Auftragssumme, des Auftraggebers, der vom Bewerber übernommenen Leistungen und der Leistungszeiträume der Referenzen, die mit den hier zu erbringenden Leistungen vergleichbar sind, detailliert darstellen. Der Auftraggeber wird insbesondere die 3 aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. In Summe sollten die Referenzprojekte den folgenden Kriterien genügen: - Bei drei Projekten sollte der Auftragnehmer Planungs- und/oder Bauleistungen für Bauwerke erbracht haben, bei denen das Bauvolumen (Kostengruppe 300 und 400 nach DIN 276:2018) mindestens 1 Mio. EUR netto betragen hat. - Diese Projekte sollten zusätzlich den folgenden Anforderungen genügen: - Bei einem Projekt sollte der Auftragnehmer die Planungsleistungen der LPH 4-8 HOAI sowie die Bauleistungen als Generalunternehmer erbracht haben; - Bei einem Projekt sollte der Auftragnehmer ein Umspannwerk mit mindestens 110 kV FLSA errichtet haben. Bei den vorgenannten Kriterien handelt es sich um keine Muss-Kriterien. Der Auftraggeber wird die vorgenannten Kriterien gemäß Ziffer 2.1.4 im Rahmen des Rankings berücksichtigen. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bieter auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers einzureichen, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Informacje dotyczące drugiego etapu procedury dwustopniowej:

Minimalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury : 3

Procedura zostanie przeprowadzona w kolejnych etapach. Na każdym etapie niektórzy uczestnicy mogą zostać wyeliminowani

5.1.10. Kryteria udzielenia zamówienia

Kryterium:

Rodzaj: Cena

Nazwa: Preis

Opis: Preis

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 70

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Qualifikation des einzusetzenden Schlüsselpersonals

Opis: - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 5

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Qualität eines Baustellen-Abwicklungskonzepts

Opis: Qualität eines Baustellen-Abwicklungskonzepts (insb. Wahrnehmung der eigenen Koordinierungs- und Qualitätssicherungsverpflichtung, Ausführungsvorbereitung nach Auftragseingang, Baustelleneinrichtung / -logistik, Umweltschutz sowie Bauablauf- und -zeitenplan) - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung) Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 25

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Termin występowania z wnioskiem o dodatkowe informacje: 11/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Adres dokumentów zamówienia: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YVCMQC3/documents>

Kanał komunikacji ad hoc:

Adres URL: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YVCMQC3>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YVCMQC3>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 18/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Warunki dotyczące realizacji zamówienia: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags ergeben sich aus der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: nie

Stosowane będą płatności elektroniczne: nie

Zasady finansowe: Die finanziellen Vereinbarungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Brak umowy ramowej

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer Westfalen

Informacje o terminach odwołania: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 beim Auftraggeber zu rügen.

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: stadtwwerker GmbH (stadtwwerker)

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału: stadtwwerker GmbH (stadtwwerker)

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: stadtwwerker GmbH (stadtwwerker)
Numer rejestracyjny: DE 124 167 939
Adres pocztowy: Kaiser-Wilhelm-Straße 1
Miejscowość: Bocholt
Kod pocztowy: 46395
Podpodział krajowy (NUTS): Borken (DEA34)
Kraj: Niemcy
Punkt kontaktowy: Vergabestelle Heuking Kühn Lüer Wojtek PartGmbH
E-mail: info@stadtwwerker.de
Telefon: 02871 954-0

Role tej organizacji:

Nabywca
Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia
Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Vergabekammer Westfalen
Numer rejestracyjny: 05515-03004-07
Adres pocztowy: Albrecht-Thaer-Straße 9
Miejscowość: Münster
Kod pocztowy: 48147
Podpodział krajowy (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Kraj: Niemcy
E-mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: +49 251411-1604
Faks: +49 251411-2165

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83
Miejscowość: Bonn
Kod pocztowy: 53119
Podział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Kraj: Niemcy
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Role tej organizacji:
TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: 53d0e25e-9013-4c22-93b2-35eadfab9265 - 01
Typ formularza: Procedura konkurencyjna
Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy
Podrodzaj ogłoszenia: 17
Ogłoszenie – data wysłania: 07/08/2026 10:32:32 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni
Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki
Numer publikacji ogłoszenia: 551512-2026
Numer wydania Dz.U. S: 152/2026
Data publikacji: 10/08/2026